

In Partnerschaft mit



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



- Projekt-Titel:** „Kinder bewegen die Stadt“
Implementierung und Verbreitung eines Kooperationsprojektes zur Reintegration von spielerischer und sportlicher Bewegung in das Lebensumfeld von Jugendlichen und Kindern
- Antragsteller:** Stadt Essen – Geschäftsbereich IV, Bildung und Kultur
- Fördersumme:** 17.000 €
- Kontakt:** Margit Dieckert-Laub, Tel.: 0201/88 88 98 0,
euoffmdl@essen.de

Kurzbeschreibung:

Zentrales Anliegen des Projekts „Kinder bewegen die Stadt“ ist die Aufhebung der zeitlichen und räumlichen Verinselung der kindlichen Sport- und Bewegungswelt durch die modellhafte Schaffung eines Spiel- und Bewegungsplatzes im unmittelbaren Wohnumfeld in zwei Essener Stadtteilen. Unter anderem soll den Kindern dadurch die Möglichkeit gegeben werden, die spielerische Auseinandersetzung mit Spiel- und Übungsgeräten selbst zu schaffen und sich damit ihre Ziele selbst zu stecken. Die individuelle und flexible Gestaltung ihres eigenen Spiel- und Bewegungsplatzes ist für Kinder besonders attraktiv. Weiterhin erhoffen sich die Organisatoren, dass sich dieser zentrale Platz zu einem Treffpunkt und Kommunikationsort aller Anwohner entwickelt und durch die unmittelbare Einbindung der Erziehungseinrichtungen wie Kindertagesstätten und Schulen zur zentralen Stätte der Bewegungsförderung für alle Kinder wird.

Darüber hinaus sollen Thema und das Essener Modellprojekt in einem wissenschaftlichen Kongress Ende November vorgestellt und diskutiert werden. An der Entwicklung des Pilotprojekts wirken auch Experten aus fünf anderen europäischen Städten mit, welche die Übertragbarkeit prüfen.